



AIDA erster Gold-Partner des TEAM HAMBURG 2016

Kreuzfahrtunternehmen unterstützt Hamburger Sportler auf ihrem Weg zu Olympia in Rio de Janeiro 2016 / Am 15.08. wirbt mit AIDAbella erstmals ein Kreuzfahrtschiff für Hamburg als Austragungsort der Spiele 2024.

Deutschlands Marktführer für Kreuzfahrten AIDA Cruises ist erster Gold-Partner des TEAM HAMBURG 2016. Dies gab das Unternehmen im Rahmen einer Pressekonferenz am 13. August 2015 im Beisein von Hamburgs Erstem Bürgermeister Olaf Scholz bekannt.

In einem Jahr werden zahlreiche Hamburger Sportler bei den Olympischen und Paralympischen Spielen in Rio de Janeiro (Brasilien) um Medaillen kämpfen.

„Mit unseren Schiffen bereisen wir die Weltmeere, aber Hamburg ist für AIDA immer ein Heimathafen. Daher unterstützen wir gerne die Sportler des TEAM HAMBURG 2016 dabei, sich ihren großen Traum von Olympia 2016 in Rio zu erfüllen“, sagt Hansjörg Kunze, Vice President Communication AIDA Cruises und Medaillengewinner der Olympischen Spielen 1988 in Seoul.

Das Unternehmen ist darüber hinaus auch Förderer der Bewerbung Hamburgs als Austragungsort der Olympischen und Paralympischen Spiele 2024.

„AIDA ist Feuer und Flamme für Hamburg“: Am 15. August 2015 um 18.00 Uhr wird AIDAbella mit einem 80 m langen und 5 m breitem Banner an der Reeling von Steinwerder aus an der Elbphilharmonie vorbei auslaufen und ein Zeichen für die Bewerbung Hamburgs setzen.

AIDA Cruises ist bereit für Olympia in Hamburg. Bereits 2004 war ein AIDA Schiff als „Deutsches Schiff“ bei den Olympischen Spielen dabei. AIDAaura lag für die Dauer der gesamten Wettbewerbe im Hafen von Piräus und war offizieller Treffpunkt der Deutschen Olympischen Familie.

Das Kreuzfahrtunternehmen betreibt bereits heute eine der modernsten Flotten der Welt. Die derzeit zehn Schiffe werden nach höchsten internationalen Qualitäts-, Umwelt-, und Sicherheitsstandards betrieben. Mit der Vorbereitung seiner Schiffe auf Landstrom und dem Einsatz von LNG (Flüssigerdgas) in der Kreuzfahrt hat AIDA Cruises bereits wegweisende Konzepte zur umweltfreundlichen Energieversorgung von Kreuzfahrtschiffen im Hamburger Hafen auf den Weg gebracht. Bis 2020 wird die AIDA Flotte auf 14 Schiffe wachsen. Mit den Neubauten, die 2019 und 2020 in Dienst gestellt werden, lässt AIDA Cruises erstmals das Konzept „Green Cruising“ Realität werden. Als weltweit erste Kreuzfahrtreederei wird diese neue Schiffsgeneration zu 100 Prozent mit LNG betrieben. Dadurch werden die Emissionen von Rußpartikeln und Schwefeloxiden vollständig vermieden. „Dies ist wichtiger Beitrag für nachhaltige Spiele in Hamburg“, so Hansjörg Kunze.

Rostock, 13. August 2015